

Von Michael Bresgott

Das Martin Luther Forum Ruhr verstärkt konsequent seine lokale und regionale Öffentlichkeitsarbeit: „Helfen Sie mit“ – dieser Appell findet sich als Überschrift einer kleinen, aber feinsinnigen Info-Schrift, die jetzt druckfrisch vorliegt. Die Martin-Luther-Forum-Aktiven schildern darin in übersichtlicher Form das Forum-Projekt am Standort der im Mai 2008 geschlossenen ev. Markuskirche an der Bülser Straße; die Forum-Initiatoren appellieren zudem an die Leserinnen und Leser, sich als Ehrenamtliche, als Spender oder Sponsoren für das Luther-Forum zu engagieren.

Im Frühjahr sollen die Umbau-Arbeiten und die Dachreparatur an der Markuskirche starten; schon am 30. Oktober 2009 soll das Forum, das Teil der Kulturhauptstadt-Aktivitäten 2010 ist, feierlich eröffnet werden. Zum Programm zählen eine Dauerausstellung

**„Jede Hilfe wird
gebraucht. Bringen Sie
Ihre Ideen ein!“**

„Reformation und Ruhrgebiet“, Seminare, Diskussionsrunden, kulturelle Veranstaltungen und vieles mehr.

Es soll ein Projekt von Bürgern für Bürger werden – das betonen die Forum-Macher

immer wieder. Und so lautet ihr Appell im neuen Infoblatt: „Jede Hilfe wird gebraucht. Wir möchten Sie einladen, ihre Kenntnisse und ihre Ideen einzubringen.“

Zudem zählt zu den aktuellen Info-Materialien auch eine kleine Zitate-Sammlung, in der ausgewählte Persönlichkeiten der Region ihre Einschätzung zum Forum-Projekt abgeben. Da kommt die Schirmherrin, Landtagspräsidentin Regina van Dinter, ebenso zu Wort wie Ruhr-2010-Geschäftsführer Prof. Dr. Oliver Scheytt. Sie alle betonen die Vorbildfunktion des Luther-Forums für das kulturelle Leben in der Region und für die kirchennahe Folgenut-

zung eines Sakralbaus mit besonderer architektonischer Bedeutung.

Wie vielfältig das freiwillige Engagement fürs Forum im Falle des Falles ausfallen kann, markiert ein Satz, der sich ebenfalls in den Info-Faltblättern zum Projekt findet: „Die Bandbreite der ehrenamtli-

chen Aufgaben reicht von der handwerklichen Unterstützung bis zur wissenschaftlichen Expertise.“

Handwerker und Forscher, sie alle sind also an der Bülser Straße gefragt. . .

» Kontakt: Projektleiter Olaf Uebelgünn, ☎ 7 84 97 - 12.

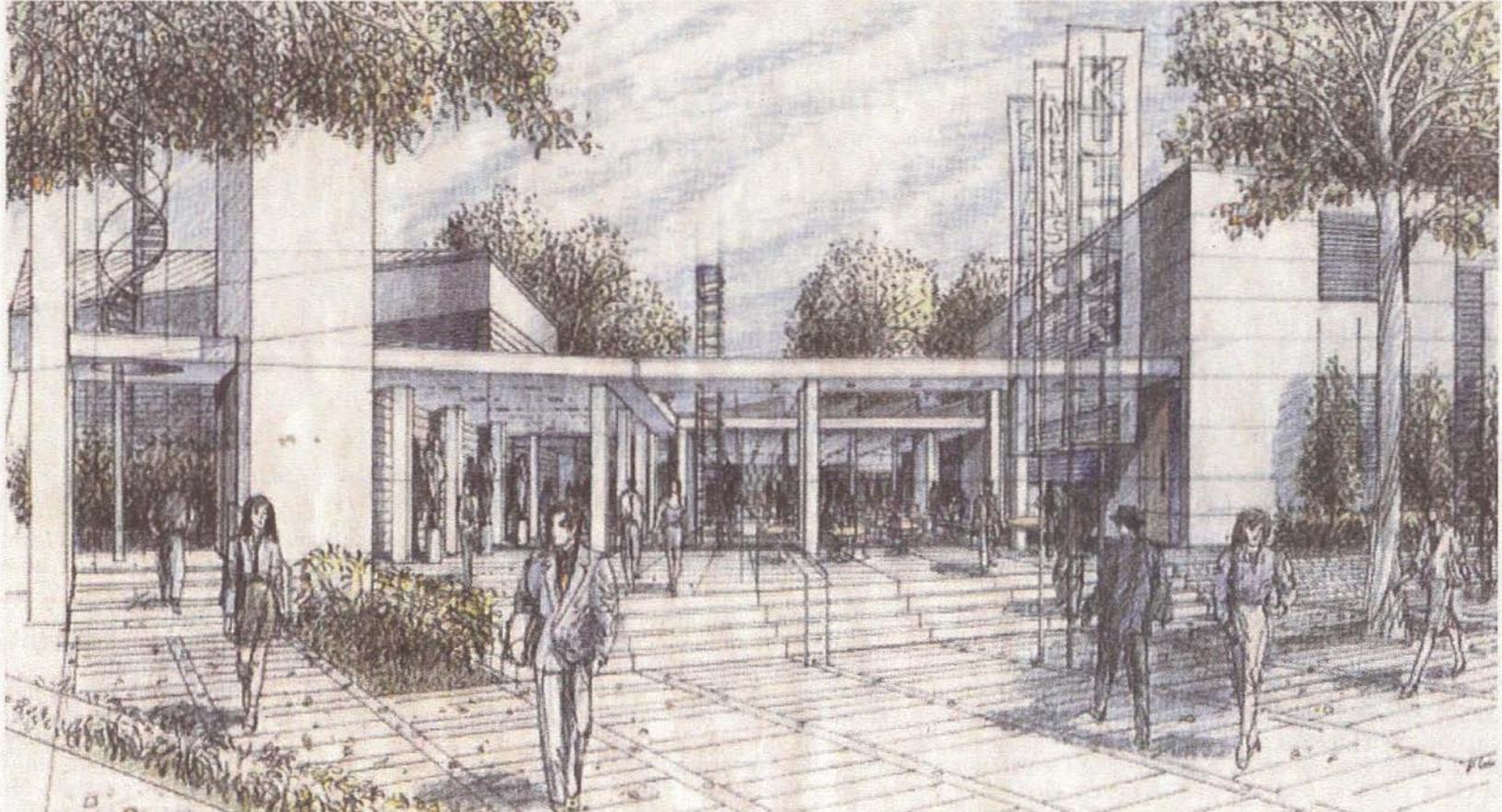
Mit Luther-Snack und Reformations-Andenken

Am 20. Oktober 2008 wurde der symbolische Grundstein für das Martin Luther Forum Ruhr in der ev. Markuskirche gelegt. Im August 2007 waren die Forum-Aktiven erstmals mit ihrer Idee an die Öffentlichkeit getreten. Das Vorha-

ben hat sich also geradezu rasant entwickelt und hat in wenigen Monaten konkrete Formen angenommen. Übrigens: Auch ein Luther-Café und ein Forums-Shop zählen zum Programm. Das Merchandising ist also nicht vergessen worden.

Die Vision 2009

Initiatoren des Martin Luther Forum Ruhr haben sich für das neue Jahr viel vorgenommen. Sie setzen dabei konsequent auf die Hilfe der Gladbecker, auf ihre Kenntnisse, Ideen und Fertigkeiten



Von der ev. Kirche zum kulturellen Top-Treffpunkt der Region: Visionäre Zeichnung – Eingangsportal des künftigen Martin Luther Forum Ruhr.

Zeichnung: MLFR